

Verwaltungsgericht Aachen



Verwaltungsgericht Aachen • Postfach 101051 • 52010 Aachen

Herrn Rechtsanwalt
Harald Bex
Viktoriastraße 28
52066 Aachen

Eingegangen
07. OKT. 2014
ANWALTSKANZLEI BEX

07.10.2014

Seite 1/1

Aktenzeichen: [REDACTED]
bei Antwort bitte angeben

Telefon: 0241 9425-53245
Telefax: 0241 9425-83204

dort. [REDACTED]

Sehr geehrter Herr Rechtsanwalt,

in dem Verwaltungsrechtsstreit

[REDACTED]

gegen

[REDACTED]

stelle ich Ihnen anliegendes Protokoll zu.

Mit freundlichen Grüßen

Auf Anordnung

[REDACTED]

VG-Beschäftigte

Maschinell erstellt, ohne Unterschrift gültig

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Verwaltungsgericht Aachen
Adalbertsteinweg 92
im Justizzentrum
52070 Aachen
Telefon: 0241 9425-0
Telefax: 0241 9425-83204
www.vg-aachen.nrw.de

Bahn: AC-Hbf. oder AC-Rothe
Erde Busse: Linien 5, 15, 25,
35, 45, 55, 65, 75, 68 und 166
Haltestelle: Josefskirche/Jus-
tizzentrum Parkmöglichkeit:
APAG-Parkhaus Adalbert-
steinweg/Friedrichstraße



Eingegangen
07. Okt. 2014
ANWALTSKANZLEI BEX

VERWALTUNGSGERICHT AACHEN

Öffentliche Sitzung
[REDACTED]
des Verwaltungsgerichts Aachen
im Raum C 3.259
am 2. Oktober 2014

[REDACTED]

Besetzung des Gerichts:

Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht [REDACTED]
als Einzelrichter.

Auf die Hinzuziehung einer Protokollführerin wird verzichtet. Das Protokoll wird vorläufig durch Diktat des Einzelrichters auf Tonträger aufgezeichnet.

In dem Verwaltungsrechtsstreit

des Herrn [REDACTED] Köln,

Klägers,

Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt Harald Bex, Fach AC 20, Viktoriastraße 28,
52066 Aachen, [REDACTED]

g e g e n

die [REDACTED]

Beklagte,

wegen Anerkennung eines ärztlichen Attests

- 2 -

sind erschienen bei Aufruf der Sache um 9.00 Uhr:

1. der Kläger in Begleitung seines Prozessbevollmächtigten, Rechtsanwalt Bex;
2. für die Beklagte:
Frau [REDACTED] unter Berufung auf ihre allgemeine bei Gericht hinterlegte Vollmacht.

Der Einzelrichter trägt den wesentlichen Akteninhalt vor.

Die Sach- und Rechtslage wird mit den Erschienenen erörtert.

Auf Vorschlag des Gerichts schließen die Beteiligten folgenden

Vergleich:

1. Die Beklagte erkennt das vom Kläger vorgelegte ärztliche Attest vom 3. April 2014 an.
2. Der Kläger lässt sein Klagebegehren fallen.
3. Der Kläger trägt die Kosten des Verfahrens.

Laut vorgespielt und genehmigt.

Nach Anhörung der Beteiligten ergeht der

Beschluss:

Der Streitwert wird auf 5.000,- € festgesetzt.

Die Beteiligten, der Prozessbevollmächtigte des Klägers auch im eigenen Namen, verzichten auf Rechtsmittel gegen die Streitwertfestsetzung.

Die Beiakte I wird der Vertreterin der Beklagten zurückgegeben.

- 3 -

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, wird die mündliche Verhandlung geschlossen.

Beginn: 9.00 Uhr

Ende: 9.15 Uhr

Für die Richtigkeit der Übertragung:



VG-Beschäftigte
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle



Beglaubigt

VG-Beschäftigte
als Urkundsbeamtin
der Geschäftsstelle